

Anlage zur PM der TLM vom 20. Mai 2020

Zusammenfassung der Ergebnisse zu Bürgerradios, lokalen Fernsehsendern sowie regionalen und landesweiten Radioprogrammen

Bürgerradios

Bei den Bürgerradios in Thüringen gehen der Sendebetrieb und die Produktion aktueller Beiträge auch in Zeiten von Corona weiter. Die Programmprofile und die Sendungsformate wurden wo nötig an die veränderten Bedingungen angepasst. Die ehrenamtlichen Radiomacher produzieren in der Regel zu Hause. In den Sendern gibt es meist nur eine Notbesetzung.

Die aktuellen Meldungen, Beiträge und Sendungen beschäftigen sich überwiegend mit dem Thema Corona/Covid-19 und konzentrieren sich dabei oft auf die Situation vor Ort.

Teilweise sind neue Formate entstanden, die gezielt auf die aktuelle Situation und die Einschränkungen abgestimmt sind: z.B. die Übertragung von Gottesdiensten, Dankaktionen, Gruß- und Wunschsendungen, Disko für die heimische Küche und Formate, die abseits von Covid-19 kulturelle Akzente setzen (Lesungen, Hörspielen etc.).

Die Beiträge werden meist nicht nur im Radio ausgestrahlt, sondern sind oft auch über die Online-Angebote der Sender verfügbar.

Gesichtet wurden die Online-Angebote der Thüringer Bürgersender Radio ENNO (Nordhausen), Radio F.R.E.I. (Erfurt), Radio LOTTE Weimar (Weimar), Radio OKJ (Jena), Radio SRB (Saalfeld) und Wartburg-Radio 96,5 (Eisenach) Ende März/Anfang April. Dabei wurden alle Audio-Beiträge zum Thema Corona/Covid-19 recherchiert und dokumentiert. Ergänzend erfolgte eine Sichtung der einzelnen Radioprogramme, um Aussagen zum Sendebetrieb sowie zu Anpassungen in Produktions- und Programmstrukturen treffen zu können.

Lokales Fernsehen

Auch bei den größeren lokalen Fernsehsendern laufen der Sendebetrieb und die Produktion aktueller Beiträge (bislang) weiter. Das gilt für salve.tv, SRF, Rennsteig.TV, JenaTV, ABGTV und Oscar am Freitag-TV. Die Programmprofile und Sendungsformate wurden an die veränderten Bedingungen angepasst, die Produktion z. T. ins „Home-Office“ verlegt. Die aktuellen Meldungen, Beiträge und Sendungen beschäftigen sich vor allem mit dem Thema Corona/Covid-19 und konzentrieren sich oft auf die Situation vor Ort.

Teilweise wurden Corona-bezogene Sondersendungen ins Programm genommen (Pressekonferenzen, Statements, Interviews, Bürgersprechstunden) sowie neue Formate und Aktionen entwickelt (Übertragung von Gottesdiensten und Konzerten, Verbraucher- und Rechtsmagazine, Lesungen etc.). Die Beiträge werden nicht nur im Fernsehen ausgestrahlt, sondern sind oft auch in den Online-Angeboten der Sender (dauerhaft) verfügbar.

Die kleineren lokalen TV-Sender Saale-Info-Kanal SiK (Saalfeld), Kabel plus (Schmölln), Bad Berka -TV- (Bad Berka) sowie Stadtkanal Steinach (Steinach) zeigen online eher wenig aktuelles Programm. Dennoch fanden sich auch hier Beiträge mit Bezug zum Thema Corona/Covid-19, die von Ansprachen der jeweiligen Bürgermeister über Interviews mit örtlichen Unternehmen oder Berichten zu Pressekongressen des Landkreises bis zur Übertragung von Gottesdiensten reichen.

Die Sichtung der lokalen TV-Angebote verlief nach dem gleichen Muster, wie beim Bürgerfunk.

Regionale und landesweite Radioprogramme

Neben Bürgersendern und den lokalen Fernsehsendern wurden auch die von der TLM lizenzierten kommerziellen Radioprogramme ANTENNE THÜRINGEN, LandesWelle Thüringen, radio TOP 40, Radio TEDDY und VOGTLAND RADIO sowie das Programm MDR THÜRINGEN – Das Radio mit untersucht. Im Mittelpunkt der Untersuchung stand hier die Auswertung der Morgen- und Nachmittagssendungen eines Programmtages (16. März 2020). Ergänzend wurden die Onlineangebote gesichtet.

Die Auswertung verdeutlicht, wie stark das Thema Corona/Covid-19 zu diesem Zeitpunkt das öffentliche und private Leben beherrschte. Das Thema dominierte nicht nur die Berichterstattung in den Nachrichten, sondern oft auch die weiteren Informations- und Wortbeiträge der untersuchten Radiosender: In den Nachrichten wurden insgesamt 70 verschiedene Themen im Kontext von Corona/Covid-19 behandelt. Dies entspricht mehr als 80 Prozent aller 86 erfassten Nachrichtenthemen an diesem Tag.

Mit 34 bzw. 29 verschiedenen Themen war das Themenspektrum in den Nachrichten von ANTENNE THÜRINGEN und LandesWelle Thüringen am größten. Neben allgemeinen Fragen sowie der Entwicklung in Deutschland und der Welt wurde in den landesweiten und regionalen Sendern vor allem auch die Situation vor Ort thematisiert. Angesichts der großen Dominanz von Corona/Covid-19 blieb das Themenspektrum der Nachrichten im Detail erstaunlich heterogen. Der weitaus größte Teil aller Themen (66) kam nur bei einem Sender in den Nachrichten vor.

Der Sendebetrieb und die Produktion aktueller Beiträge liefen auch in den von der TLM lizenzierten Radiosendern weiter. Die Produktionsbedingungen wurden an die neue Situation sowie die Risiken und Einschränkungen angepasst (getrennte Teams, Produktion aus dem Home-Office). Die Programmstrukturen und -profile blieben hier jedoch weitgehend unverändert. Das laufende Programm wird von allen Sendern auch online verbreitet. Zudem sind tagesaktuelle Nachrichten- und Servicemeldungen meist auch online abrufbar.

Alle Ergebnisse der Schwerpunktanalyse mit detaillierten Informationen zu den Angeboten der einzelnen Sender sind [hier](#) abrufbar.